

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und strategische Entwicklung
der Samtgemeinde Fürstenau am 30.08.2018

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Bernt Sievers-Over-Behrens, Ratsherr

Stellvertretende Vorsitzende

Herr Michael Kremkus, Ratsherr

Frau Manuela Nestroy, Ratsfrau

Mitglieder

Herr Volker Brandt, Beigeordneter

Frau Anna Friesen, Ratsfrau

Herr Herbert Gans, Ratsherr (Ratsvorsitzender)

Herr Jürgen Schwietert, Ratsherr

Herr Friedhelm Spree, Beigeordneter

Herr Hans Peter Stein, Ratsherr

Herr Hermann Winter, Ratsherr

Verwaltung

Herr Benno Trütken,

Frau Elisabeth Moormann,

Frau Monika Kolosser,

Frau Brigitte Geers, Protokollführerin

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Helmut Tolsdorf, Beigeordneter

Verhandelt:

Fürstenau, den 30.08.2018,

im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau, Schloßplatz
1, 49584 Fürstenau

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Sievers-Over-Behrens, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und strategische Entwicklung, den Pressevertreter und die Vertreter der Verwaltung. Er eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und strategische Entwicklung.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.1)

Punkt Ö 2) Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.2)

Punkt Ö 3) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung beschlussfähig ist.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird von den Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und strategische Entwicklung in der vorliegenden Form festgestellt.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.2)

Punkt Ö 5) Genehmigung des Protokolls SG/AfFSE/01/2018 vom 22.02.2018

Einwendungen gegen Form und Inhalt des Protokolls werden nicht erhoben. Das Protokoll SG/AfFSE/01/2018 vom 22.02.2018 ist damit genehmigt.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.2)

Punkt Ö 6) Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 und 2017

Vorlage: FB 3/003/2018

Samtgemeindeverwaltungsoberrätin Moormann teilt mit, dass die Jahresabschlüsse der Jahre 2016 und 2017 der Samtgemeinde Fürstenau durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück als zuständiges Kommunalprüfungsamt geprüft wurden und stellt das Ergebnis vor. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Die Ausschussmitglieder nehmen dies wohlwollend zur Kenntnis.

Beigeordneter Spree erklärt, dass es in anderen Jahren Jahresabschlüsse mit anderen Ergebnissen gegeben habe. Die Abschlüsse der Jahre 2015, 2016 und 2017 seien positiv. Die guten Abschlüsse dürften aber zu keiner Euphorie führen. Es müsse weiterhin sparsam gewirtschaftet werden.

Beigeordneter Brandt schließt sich dem grundsätzlich an. Die positiven Abschlüsse sollten jedoch nicht zu unnötigen Investitionen verleiten lassen. Der Sparsamkeitsgedanke sollte beibehalten werden.

Der Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung empfiehlt einstimmig (10 Ja-Stimmen):

- a) Der Rat stellt den Jahresabschluss 2016 nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt in der vorliegenden Form fest. Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushaltes in Höhe von 1.303.262,18 € wird der Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Überschuss beim außerordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushaltes in Höhe von 93.165,30 € wird der Überschussrücklage des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.
- b) Der Rat stellt den Jahresabschluss 2017 nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt in der vorliegenden Form fest. Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushaltes in Höhe von 1.776.271,48 € wird der Überschussrücklage des ordentlichen Ergebnisses zugeführt. Der Fehlbetrag beim außerordentlichen Ergebnis des Ergebnishaushaltes in Höhe von -7.929,24 € wird aus der mit Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses gebildeten Rücklage gedeckt.
- c) Gemäß § 129 NKomVG wird dem Samtgemeindebürgermeister für die Jahresabschlüsse 2016 und 2017 Entlastung erteilt.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.3)

Punkt Ö 7) Straßenreinigungsgebühreennachkalkulation 2014 - 2017

Vorlage: FG 20/005/2018

Samtgemeindeverwaltungsoberrätin Moormann erläutert die Vorlage. Ratsherr Winter erkundigt sich, ob die Straßenreinigungsgebühren im Jahr 2019 erhöht werden. Es wäre im Sinne der Bürger, wenn diese sich bereits zu Beginn des Jahres 2019 auf eine evtl. Gebührenerhöhung einstellen könnten.

Samtgemeindeverwaltungsoberrätin Moormann erklärt, dass im Rahmen der Haushaltsberatungen nach Möglichkeit noch in diesem Jahr über eine Gebührenerhöhung entschieden werden soll.

Der Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung empfiehlt einstimmig (10 Ja-Stimmen):

Der vorgelegten Gebühreennachkalkulation für die Jahre 2014 bis 2017 wird zugestimmt.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.3)

Punkt Ö 8) Priorisierung von Baumaßnahmen in 2018/ 2019

Vorlage: FB 1/019/2018

Samtgemeindebürgermeister Trütken erläutert die Vorlage.

Beigeordneter Spree trägt vor, dass in der Gruppe CDU/FDP intensive Überlegungen angestellt wurden, wie im Bereich der Investitionen weiter

verfahren werden kann. Alle Projekte verursachen immense Kosten. Bei allen Projekten sei zu prüfen, ob sie förderungsfähig sind. Dem Beschlussvorschlag der Verwaltung werde grundsätzlich zugestimmt. Die vorgesehenen Maßnahmen sollten jedoch den gleichen Stellenwert haben.

Beigeordneter Brandt erklärt, dass alle drei Projekte notwendig sind. Er begrüßt, dass bereits jetzt geschaut werde, welche Projekte im nächsten Jahr umgesetzt werden sollen.

Der Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung empfiehlt einstimmig (10 Ja-Stimmen):

1. Der vorgestellten Priorisierung wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Planung für den Ausbau der Ganztagsbetreuung unter Beteiligung von Schule und Politik beschlussfertig vorzubereiten, so dass in 2019 die Umsetzung erfolgen kann. Eine Anmeldung zum Förderprogramm soll erfolgen. Entsprechende Mittel sind im Haushalt 2019 bereitzustellen.
3. Für die Maßnahme Turnhallenbau Bippin sind entsprechende Mittel im Haushalt 2019 einzuplanen.
4. Für die Maßnahme Kindergarten Berge sind entsprechende Mittel im Haushalt 2019 einzuplanen.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.4)

Punkt Ö 9) Anträge und Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldung vor.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.4)

Punkt Ö 10) Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.4)

Punkt Ö 11) Schließung der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 18.32 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Finanzen und strategische Entwicklung.

(SG/AfFsE/02/2018 vom 30.08.2018, S.4)

Der Vorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin